SIEMENS

Presse

Siemens Mobility GmbH

München, 14. September 2026

Siemens erweitert Servicenetzwerk mit erstem Rail Service Center in Polen

- **Investition unterstreicht die strategische Bedeutung des polnischen Marktes für Siemens Mobility**
- **Neues Service Center für die Instandhaltung von Lokomotivflotten in Polen sowie in Mittel- und Osteuropa**
- **Neues Depot erweitert europäisches Servicenetzwerk für Siemens-Lokomotiven**

Siemens Mobility erweitert sein europäisches Servicenetzwerk mit dem Bau eines neuen, hochmodernen Rail Service Centers in Gądki bei Posen (Poznań), Polen. Das neue Depot soll 2027 eröffnet werden und umfassende Instandhaltungsleistungen für Lokomotiven anbieten, die in Polen sowie in Mittel- und Osteuropa im Einsatz sind. Die neue, 4.300 Quadratmeter große Anlage bietet Platz für bis zu sieben Lokomotiven gleichzeitig und umfasst rund fünf Kilometer elektrifizierte Gleise, modernste Instandhaltungstechnik – darunter eine Unterflurradsatzdrehmaschine und eine Absenkvorrichtung – sowie einen eigenen Testbereich. Der Servicebetrieb basiert auf Railigent X, der integrierten Suite von Siemens Mobility für Services und Anwendungen. Mit ihr lassen sich Instandhaltungsprozesse optimieren und die Flottenverfügbarkeit maximieren. Das neue Depot in Polen wird integraler Bestandteil des europäischen Servicenetzwerks von Siemens Mobility für Lokomotiven und stärkt somit die globale Servicepräsenz des Unternehmens weiter.

„Mit unserem ersten Rail Service Center in Polen bauen wir unser Servicenetzwerk in einem strategisch wichtigen europäischen Bahnmarkt weiter aus und bieten

Siemens Mobility GmbH
Communications
Leitung: Sven Pusswald

Krauss-Maffei-Str. 2
80997 München
Deutschland

Informationsnummer: HQMOPR202609117452DE

unseren Kunden erstklassigen Service mit modernsten Technologien. An mehr als 130 Service-Standorten in über 30 Ländern verbinden wir globale Expertise mit lokaler Präsenz und unterstützen unsere Kunden dabei, eine Flottenverfügbarkeit von bis zu 100 Prozent zu erreichen. Mit dieser Investition stärken wir unsere Servicekompetenz über den gesamten Lebenszyklus hinweg und schaffen zugleich die Basis für das weitere Wachstum unseres Servicegeschäfts in Europa", sagte Elmar Zeiler, CEO Customer Services bei Siemens Mobility**.**

Siemens Mobility baut globales Servicenetzwerk weiter aus

Siemens Mobility betreibt eines der größten globalen Servicenetzwerke der Bahnbranche und unterstützt Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Schienenfahrzeuge und -systeme hinweg mit dem Ziel die Flottenverfügbarkeit und betriebliche Effizienz zu maximieren. Als integraler Bestandteil dieses Netzwerks erweitert das neue Rail Service Center in Polen die Instandhaltungskapazitäten in Mittel- und Osteuropa und ermöglicht Kunden einen schnelleren und flexibleren Zugang zu Servicekapazitäten. Der neue Standort deckt sowohl leichte als auch schwere Instandhaltung ab und bietet ein breites Leistungsspektrum – von planmäßigen Inspektionen und der Wartung von Sicherheitssystemen über Hauptuntersuchungen und Modifikationen bis hin zu Unfallreparaturen und mobilen Serviceleistungen. Auch Nachhaltigkeit spielt bei dem neuen Standort eine zentrale Rolle: Der Betrieb des Rail Service Centers soll CO_2-neutral erfolgen.

Starke Servicekompetenz in Polen als Basis

Siemens Mobility verfügt in Polen bereits über mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Instandhaltung von Lokomotiven insbesondere Vectron X. Heute betreut ein Team aus mehr als 60 Spezialistinnen und Spezialisten jährlich mehrere hundert Lokomotiven, darunter Vectron, Taurus und BR189-F4. Digitale Lösungen wie Railigent X, die digitale Plattform von Siemens Mobility für das Management von Schienenfahrzeugen und Bahnanlagen, sowie weitere digitale Anwendungen für Flotten- und Ersatzteilmanagement unterstützen die Instandhaltung. Seit 2021 ist Siemens Mobility in Polen zudem als ECM (Entity in Charge of Maintenance) zertifiziert und schafft damit die Grundlage für ein umfassendes Instandhaltungsmanagement, technische Unterstützung und Flottenmanagement. Das neue Rail Service Center bündelt und erweitert diese bestehenden Kompetenzen. Gleichzeitig erhöht Siemens Mobility damit sowohl das lokale Leistungsspektrum als auch die verfügbaren Servicekapazitäten.

Lokale Partnerschaften unterstützen langfristiges Wachstum

Bei der Entwicklung des neuen Rail Service Centers arbeitet Siemens Mobility eng mit lokalen und regionalen Partnern zusammen. Dazu zählen das Marschallamt der Woiwodschaft Wielkopolska, die Gemeinde Kórnik und die Stiftung Zakłady Kórnickie.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter
https://sie.ag/4cdiyA

Kontakt für Journalisten:
Andreas Friedrich
Tel.: +49 1522 2103967; E-mail: friedrich@siemens.com

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter
www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen und durch den Einsatz industrieller KI ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 12,4 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 43.400 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility